

53. Abgeordnete
Katja Keul
(BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
- Ist die Bundesregierung selbst Lizenzgeberin für die Produktion von G36-Gewehren in Saudi Arabien, und welche konkreten Endverbleibsregelungen gelten für die im Rahmen der saudi-arabischen Lizenzproduktion hergestellten G36-Gewehre?

**Antwort des Staatssekretärs Jochen Homann
vom 31. August 2011**

Die Bundesregierung ist nicht selbst Lizenzgeberin für die Produktion von G36-Gewehren. Ein Export von in Saudi-Arabien hergestellten G36-Gewehren bedarf der Zustimmung der Bundesregierung.

54. Abgeordneter
Oliver Krischer
(BÜNDNIS 90/
DIE GRÜNEN)
- Hält die Bundesregierung eine Änderung des Bundesberggesetzes bzw. der einschlägigen Verordnung über die Umweltverträglichkeitsprüfung bergbaulicher Vorhaben (UVP-V-Bergbau) zur Einführung einer generellen UVP-Pflichtigkeit von Gasexplorations und -förderbohrungen, wie vom Land Nordrhein-Westfalen im Bundesrat (Bundesratsdrucksache 388/11 beantragt, für erforderlich, und wenn nein, welche anderen Maßnahmen zur Sicherung der Umweltbelange bei der Exploration und Förderung von unkonventionellem Erdgas beabsichtigt die Bundesregierung zu ergreifen?

**Antwort des Staatssekretärs Jochen Homann
vom 30. August 2011**

Die Prüfung des Verordnungsantrages des Landes Nordrhein-Westfalen vom 29. Juni 2011 (Bundesratsdrucksache 388/11) durch die Bundesregierung ist noch nicht abgeschlossen. Jedoch müssen aus Sicht der Bundesregierung im Rahmen von Zulassungsentscheidungen bei unkonventioneller Erdgasförderung die Umweltauswirkungen grundsätzlich berücksichtigt werden.

55. Abgeordneter
Stefan Liebich
(DIE LINKE.)
- Hat ein in Saudi-Arabien beheimateter Empfänger von Technologie für Kriegswaffen oder/und kriegswaffennahe Rüstungsgüter oder Produzent von G36-Sturmgewehren gegenüber der Bundesregierung oder dem Bundesamt für Ausfuhrwirtschaft einen Antrag auf Export oder Reexport für in Saudi-Arabien in Lizenz produzierte G36-Sturmgewehre gestellt?

**Antwort des Staatssekretärs Jochen Homann
vom 29. August 2011**

Kein in Saudi-Arabien beheimateter Empfänger von Technologie für Kriegswaffen oder/und kriegswaffennahen Rüstungsgütern oder Produzent von G36-Sturmgewehren hat gegenüber der Bundesregierung oder dem Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) einen Antrag auf Export oder Reexport für in Saudi-Arabien in Lizenz produzierte G36-Sturmgewehre gestellt.

56. Abgeordneter
Stefan Liebich
(DIE LINKE.)
- Hat ein in Saudi-Arabien beheimateter Empfänger von Technologie für Kriegswaffen oder/und kriegswaffennahe Rüstungsgüter oder Produzent von G36-Sturmgewehren gegenüber der Bundesregierung oder dem Bundesamt für Ausfuhrwirtschaft eine Endverbleibserklärung abgegeben, in der der Empfänger versichert, keine in Saudi-Arabien in Lizenz gefertigten G36-Sturmgewehre ohne Zustimmung des BAFA zu exportieren, und wie erklärt die Bundesregierung das offensichtliche Angebot dieser G36-Sturmgewehre durch eine saudische Firma auf einer Messe und im Internet?

**Antwort des Staatssekretärs Jochen Homann
vom 29. August 2011**

Entsprechende Endverbleibserklärungen für den Export von in Saudi-Arabien in Lizenz gefertigten G36-Sturmgewehren sind abgegeben worden.

Der Bundesregierung sind die Presseberichte über angebliche Angebote von in Saudi-Arabien gefertigten G36-Sturmgewehren bekannt und sie geht diesen Hinweisen nach. Eine Präsentation von Rüstungsgütern im Internet oder auf einer inländischen Messe stellt im Übrigen keinen zustimmungspflichtigen Export dar. Der Bundesregierung liegen derzeit keine Erkenntnisse vor, die einen Verstoß gegen Exportvorbehalte belegen.

57. Abgeordnete
Johanna Voß
(DIE LINKE.)
- Gegen wie viele Handwerksbetriebe (bitte in absoluten Zahlen) wurden in den Jahren 2008, 2009 und 2010 Zwangsvollstreckungsmaßnahmen wegen nicht gezahlter Kammerbeiträge eingeleitet?

**Antwort des Staatssekretärs Jochen Homann
vom 29. August 2011**

Der Bundesregierung liegen keine absoluten Zahlen über eingeleitete Zwangsvollstreckungsmaßnahmen wegen nicht gezahlter Kammerbeiträge vor, da es sich bei den Handwerkskammern um mittelbare